

AMT FÜR STATISTIK  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

# Baustatistik 2020



LIECHTENSTEIN

<b>Herausgeber und Vertrieb</b>	Amt für Statistik Äulestrasse 51 9490 Vaduz Liechtenstein T +423 236 68 76 F +423 236 69 36 <a href="http://www.as.llv.li">www.as.llv.li</a>
<b>Auskunft</b>	Michael Hilbe T +423 236 64 69 <a href="mailto:info.as@llv.li">info.as@llv.li</a>
<b>Gestaltung</b>	Karin Knöllner
<b>Thema</b>	4 Volkswirtschaft
<b>Erscheinungsweise</b>	Jährlich
<b>Copyright</b>	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Statistik

# Inhaltsübersicht

Tabellenverzeichnis	4
<b>A Einführung in die Ergebnisse</b>	
1 Vorwort	5
2 Hauptergebnisse	6
3 Analyse der Struktur und Entwicklung der Baubewilligungen	7
3.1 Bauprojekte	7
3.2 Neue Gebäude und Wohnungen	8
3.3 Baukosten	9
3.4 Bauvolumen	10
3.5 Heizungen und Solaranlagen	10
<b>B Tabellenteil</b>	
1 Jahrestabellen	11
2 Zeitreihen	29
<b>C Methodik und Qualität</b>	
1 Methodik	37
2 Qualität	39
<b>D Glossar</b>	
1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen	41
2 Begriffserklärungen	42
3 Klassifikationen	44

## Tabellenverzeichnis

### 1 Jahrestabellen

Bauprojekte nach Art der Arbeiten, Kategorie der Auftraggeber und Gemeinde	12
Bauprojekte nach Art der Verfahren, Kategorie der Bauwerke und Gemeinde	13
Neubauprojekte nach Kategorie der Arbeiten, Kategorie der Bauwerke und Gemeinde	14
Veränderungsbauprojekte nach Kategorie der Arbeiten, Kategorie der Bauwerke und Gemeinde	15
Bauprojekte nach Kategorie der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber	16
Neubauprojekte nach Kategorie der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber	17
Veränderungsbauprojekte nach Kategorie der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber	18
Bauprojekte nach Art der Zonen und Gemeinde	19
Bauprojekte nach Art der Bauwerke und Baukostenklasse	19
Bewilligte neue Gebäude und Wohnungen nach Gemeinde	20
Abbruchbewilligte Gebäude und Wohnungen nach Gemeinde	20
Baukosten nach Art der Arbeiten, Kategorie der Auftraggeber und Gemeinde	21
Baukosten nach Art der Verfahren und Kategorie der Bauwerke	22
Baukosten nach Art der Bauwerke und Art der Arbeiten	23
Baukosten nach Art der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber	24
Baukosten nach Art der Zonen und Gemeinde	24
Bauvolumen nach Art der Bauwerke, Art der Auftraggeber, Art der Arbeiten und Gemeinde	25
Bruttogeschossflächen nach Art der Bauwerke, Art der Auftraggeber, Art der Arbeiten und Gemeinde	26
Überbauungsflächen der Bauprojekte nach Art der Arbeiten und Gemeinde	27

### 2 Zeitreihen

Bauprojekte nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke seit 1990	30
Neue Gebäude nach Gemeinde seit 2010	31
Neue Wohnungen nach Gemeinde seit 1990	32
Baukosten nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke seit 1990	33
Bauvolumen nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke seit 1990	34
Heizungen nach Energieträger seit 1990	35
Solaranlagen nach Anlagentyp seit 1995	36

# A Einführung in die Ergebnisse

## 1 Vorwort

Zweck der Baustatistik ist es, einen umfassenden Überblick über die bewilligten Bauprojekte in Liechtenstein zu geben sowie Entwicklungen im Baubereich aufzuzeigen.

Die Baustatistik besteht aus einem Kommentar- und einem Tabellenteil sowie aus Erläuterungen zur Qualität und zur Aufbereitung der Daten. Sie enthält Angaben zu den vom Amt für Bau und Infrastruktur erteilten Baubewilligungen im Berichtsjahr und in den Vorjahren. Die bewilligten Bauprojekte sind gegliedert nach Kategorien der Auftraggeber, der Arbeiten und der Bauwerke sowie nach Gemeinden.

Die Baustatistik umfasst alle meldepflichtigen Bauvorhaben in Liechtenstein, die vom Amt für Bau und Infrastruktur im Berichtsjahr im Bewilligungsverfahren bewilligt oder im Anzeigeverfahren freigegeben wurden. Auf Ländervergleiche wird verzichtet, da vergleichbare Daten in den Nachbarstaaten nicht zur Verfügung stehen.

Gesetzliche Grundlage der Baustatistik ist das Statistikgesetz vom 17. September 2008, LGBl. 2008 Nr. 271, sowie das Baugesetz vom 11. Dezember 2008, LGBl. 2009 Nr. 44.

Wir danken dem Amt für Bau und Infrastruktur für die Bereitstellung der Daten und die gute Zusammenarbeit.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie im Internet unter [www.as.llv.li](http://www.as.llv.li). Im eTab-Portal unter [www.etab.llv.li](http://www.etab.llv.li) können Sie statistische Informationen zu diesem Thema online und interaktiv abfragen.

Vaduz, 11. Mai 2021

**AMT FÜR STATISTIK  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN**

## 2 Hauptergebnisse

### Mehr Baubewilligungen

Gemäss den Ergebnissen des Amtes für Statistik wurden im Jahr 2020 vom Amt für Bau und Infrastruktur 626 Baubewilligungen bzw. Baufreigaben erteilt. Im Vorjahr waren 490 Baubewilligungen bzw. -freigaben erteilt worden. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr ist insbesondere auf eine grössere Anzahl von Bauprojekten im Bereich Wohnen zurückzuführen.

172 der 626 Baubewilligungen im Berichtsjahr wurden für Neubauprojekte erteilt. 454 Baubewilligungen betrafen Veränderungsbauprojekte.

### Höhere Investitionen

Die geplanten Baukosten stiegen im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr von CHF 445.4 Mio. auf CHF 500.3 Mio. Private Auftraggeber planten mit Baukosten von CHF 439.1 Mio., bzw. CHF 49.8 Mio. mehr als im Vorjahr. Bei den öffentlichen Auftraggebern stiegen die projektierten Baukosten von CHF 56.1 Mio. auf CHF 61.2 Mio.

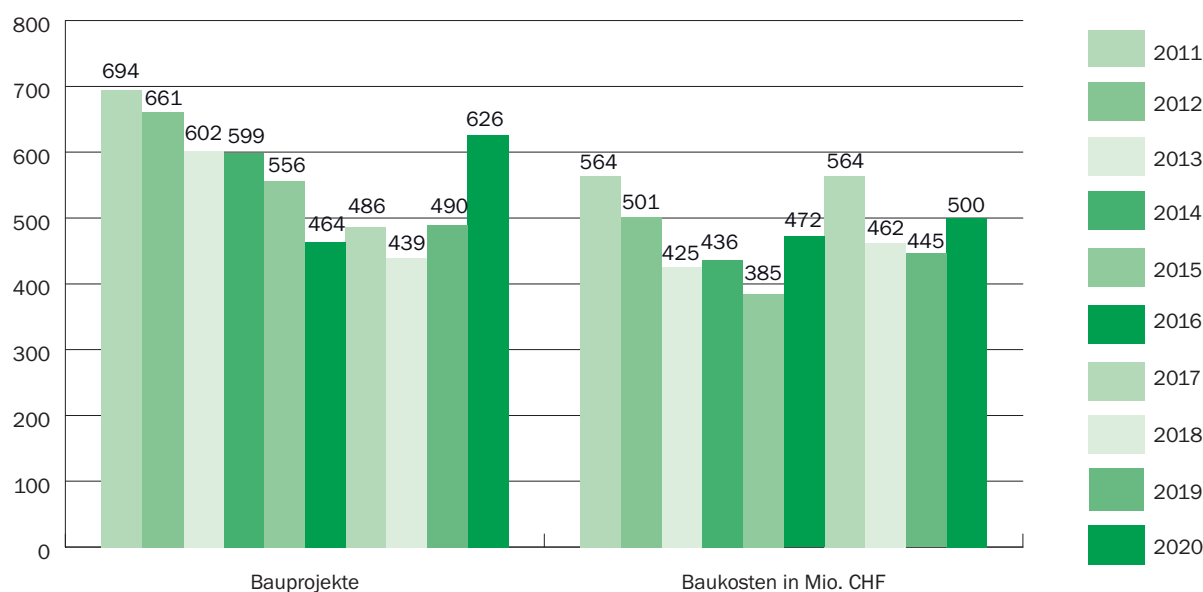
### 361 neue Wohnungen, 194 neue Gebäude

Die im Berichtsjahr erteilten Baubewilligungen umfassten 58 neue Gebäude ohne Wohnungen und 136 neue Wohngebäude mit 349 Wohnungen.

Weitere 12 neue Wohnungen wurden in Veränderungsbauprojekten bewilligt. Im Vorjahr hatte das Amt für Bau und Infrastruktur 312 Wohnungen in 110 neuen Wohngebäuden, 14 neue Wohnungen in Veränderungsbauprojekten sowie 51 neue Gebäude ohne Wohnungen bewilligt.

Die Zahl der bewilligten Wohnungen war im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr in den Gemeinden Balzers, Schaan, Planken und Eschen rückläufig. In den übrigen Gemeinden wurden jeweils mehr Wohnungen als im Vorjahr bewilligt. Im Oberland wurden im Berichtsjahr 8.7 neue Wohnungen pro 1 000 Einwohner bewilligt. Im Unterland waren es 10.4 neue Wohnungen pro 1 000 Einwohner. Im Berichtsjahr wurden 30 Gebäude ohne Wohnungen und 46 Wohngebäude mit insgesamt 64 Wohnungen zum Abbruch bewilligt.

### Bauprojekte und geplante Baukosten seit 2011



### 3 Analyse der Struktur und Entwicklung der Baubewilligungen

Für die Interpretation der Zahlen der Baustatistik ist zu beachten, dass sich die Angaben auf erteilte Bewilligungen oder Freigaben von Bauprojekten beziehen. Informationen zu den tatsächlich ausgeführten Projekten sind in der Baustatistik nicht enthalten. Unter dem Begriff „bewilligte Bauprojekte“ werden im Folgenden sowohl die im Bewilligungsverfahren erteilten Baubewilligungen als auch die im Anzeigeverfahren freigegebenen Projekte zusammengefasst.

#### 3.1 Bauprojekte

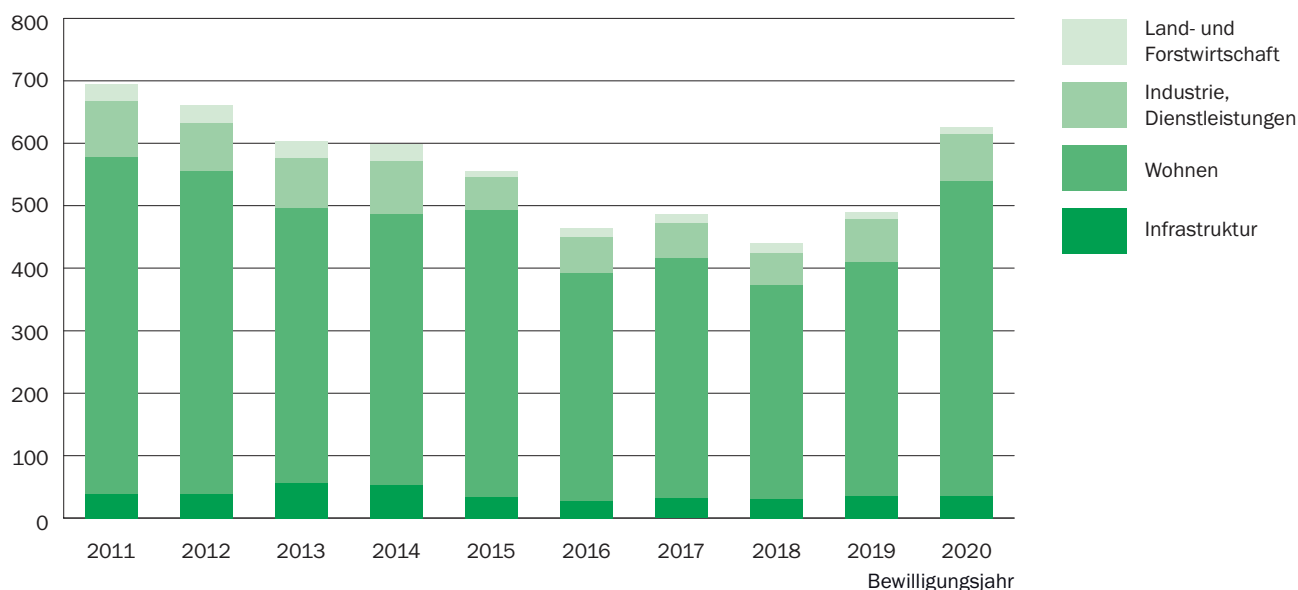
Im Jahr 2020 wurden 626 Bauprojekte vom Amt für Bau und Infrastruktur bewilligt (2019: 490 Bauprojekte). Die Anzahl der Baubewilligungen erhöhte sich damit gegenüber dem Vorjahr um 136 Baubewilligungen und lag über dem Jahresdurchschnitt der vorangegangenen fünf Jahre

(2015–2019) von 487 Baubewilligungen. Bei 94% aller bewilligten Bauvorhaben waren private Auftraggeber die Bauherrschaften. Sechs Prozent der Bauprojekte wurden von öffentlichen Auftraggebern eingereicht. 497 Bauprojekte (79%) wurden von Privatpersonen in Auftrag gegeben, 57 (9%) von Unternehmen ausserhalb der Bau- und Immobilienbranche (Übrige Auftraggeber) und 36 (6%) von Bau- oder Immobiliengesellschaften. 504 der 626 Baubewilligungen (81%) betrafen Bauten im Bereich Wohnen.

Im Berichtsjahr betrafen 172 Baubewilligungen Neubauprojekte, während 454 Bewilligungen für Veränderungsbauprojekte erteilt wurden. Von den 626 Baubewilligungen wurden 365 Bauprojekte im Bewilligungsverfahren behandelt und 261 im Anzeigeverfahren. Im Vorjahr waren 151 Neubauprojekte und 339 Veränderungsbauprojekte bewilligt worden, davon 315 im Bewilligungsverfahren und 175 im Anzeigeverfahren.

#### Bauprojekte nach Art der Bauwerke seit 2011

Bauprojekte



## 3.2 Neue Gebäude und Wohnungen

Im Berichtsjahr wurden 194 neue Gebäude bewilligt. Im Vorjahr waren es 161 Gebäude gewesen. Von den 194 neuen Gebäuden waren 58 Gebäude ohne Wohnungen (2019: 51) und 136 Gebäude mit Wohnungen (2019: 110). Im gleichen Zeitraum wurden 30 Gebäude ohne Wohnungen und 46 Gebäude mit 64 Wohnungen zum vollständigen Abbruch bewilligt.

Die im Jahr 2020 bewilligten Neu- und Veränderungsbauprojekte umfassten 361 neue Wohnungen (2019: 326). Davon wurden 349 Wohnungen in Neubauprojekten vorgesehen (2019: 312). 12 neue Wohnungen wurden im Rahmen von Veränderungsbauprojekten bewilligt (2019: 14).

Von den im Berichtsjahr bewilligten neuen Wohnungen entfielen 64 Wohnungen auf Vaduz, 63 auf Triesen, 48 auf Mauren, je 38 auf Schaan und auf Eschen, 30 auf Triesenberg, 26 auf Ruggell, 20 auf Schellenberg, 19 auf

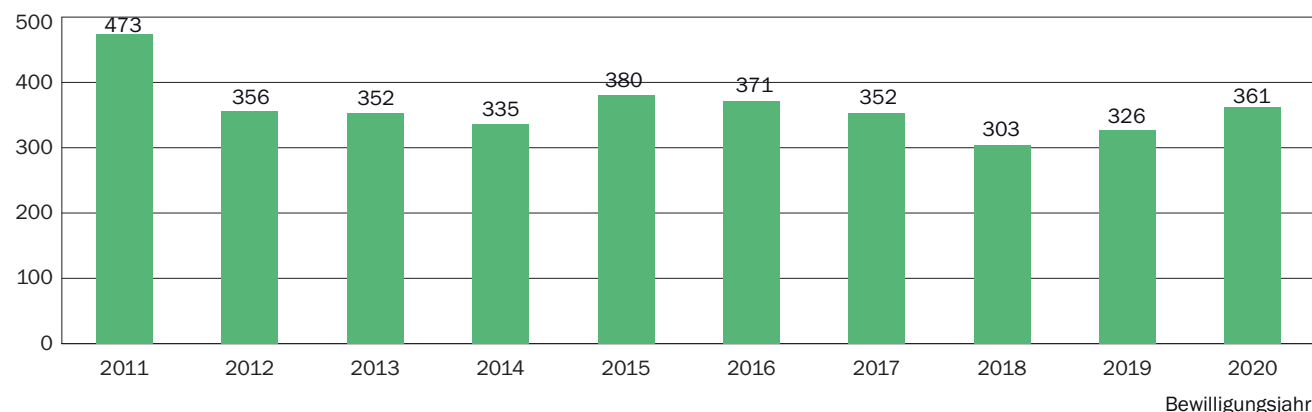
Balzers, 14 auf Gamprin und eine auf Planken. Pro 1 000 Einwohner wurden im Berichtsjahr im Unterland 10.4 neue Wohnungen bewilligt (14 064 Einwohner; 146 neue Wohnungen). Im Oberland belief sich dieser Indikator auf 8.7 neue Wohnungen pro 1 000 Einwohner (24 832 Einwohner; 215 neue Wohnungen). Im Vorjahr waren im Unterland 108 neue Wohnungen (7.8 pro 1 000 Einwohner), im Oberland 218 neue Wohnungen (8.9 pro 1 000 Einwohner) bewilligt worden [Quelle Bevölkerungszahlen: Bevölkerungsstatistik per 30. Juni 2020, publiziert am 7. Dezember 2020].

### Bewilligte neue Gebäude seit 2013

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Neue Gebäude</b>	<b>178</b>	<b>214</b>	<b>178</b>	<b>187</b>	<b>198</b>	<b>146</b>	<b>161</b>	<b>194</b>
ohne Wohnungen	38	54	51	58	51	52	51	58
mit Wohnungen	140	160	127	129	147	94	110	136

### Bewilligte neue Wohnungen - Zehnjahresvergleich

Neue Wohnungen





### 3.3 Baukosten

Die projektierten Baukosten stiegen gegenüber dem Vorjahr um 12% auf CHF 500.3 Mio. Sowohl bei den privaten als auch bei den öffentlichen Auftraggebern war ein Anstieg der projektierten Baukosten zu verzeichnen. Bezogen auf die Art der Bauwerke war ein Anstieg der Investitionen in den Bereichen Wohnen mit CHF 302.5 Mio. (2019: CHF 279.8 Mio.), Industrie und Dienstleistungen mit CHF 167.7 Mio. (2019: CHF 125.1 Mio.) sowie Land- und Forstwirtschaft mit CHF 2.9 Mio. (2019: CHF 2.3 Mio.) zu verzeichnen. Im Bereich Infrastruktur waren die geplanten Investitionen mit CHF 27.3 Mio. (2019: CHF 38.3 Mio.) rückläufig. Mit 60% der gesamten Investitionen entfällt der grösste Anteil auf den Bereich Wohnen.

103 Baugesuche, die im Jahr 2020 bewilligt wurden, sahen Baukosten von mehr als einer Million Franken vor. Davon betrafen 85 Baugesuche Bauten im Bereich Wohnen. Bei 424 der bewilligten Bauprojekte beliefen sich die projektierten Baukosten auf höchstens CHF 100 000.

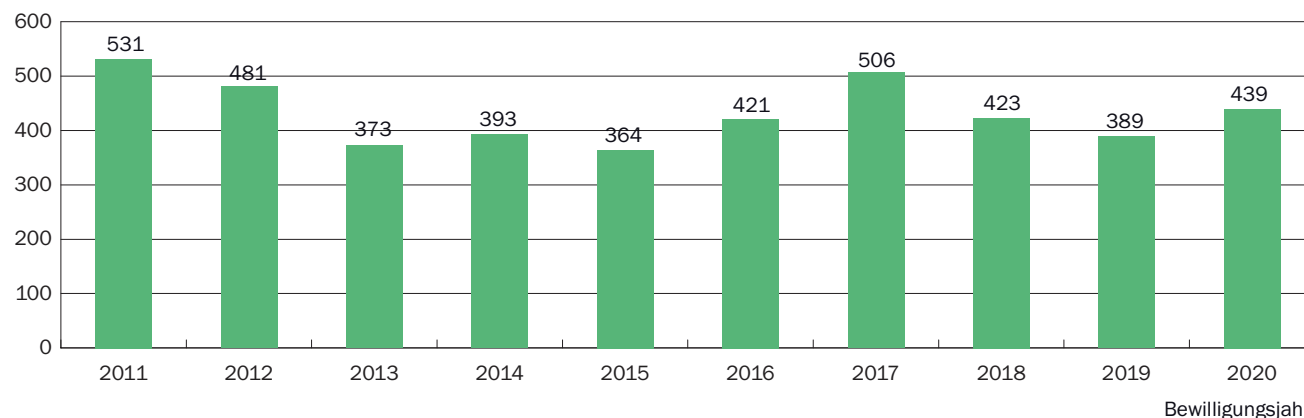
Privatpersonen planten im Berichtsjahr mit Baukosten in der Höhe von CHF 212.8 Mio. (2019: CHF 189.1 Mio.). Private Bau- und Immobiliengesellschaften sahen Baukosten von CHF 160.1 Mio. vor (2019: CHF 126.9 Mio.), übrige private Auftraggeber solche von CHF 66.2 Mio. (2019: CHF 73.3 Mio.). Öffentliche Auftraggeber planten Investitionen

von CHF 61.2 Mio. (2019: CHF 56.1 Mio.). Davon entfielen 71% auf das Land und 29% auf die Gemeinden. Der Anteil der öffentlichen Auftraggeber an den bewilligten Baukosten nahm gegenüber dem Vorjahr leicht von 13% auf 12% ab, jener der privaten Auftraggeber nahm entsprechend auf 88% zu. Bei den privaten Bau- und Immobiliengesellschaften sowie den übrigen privaten Auftraggebern lagen die durchschnittlichen Baukosten der 44 Neubauprojekte bei CHF 4.9 Mio. pro Neubauprojekt (2019: CHF 6.3 Mio.), bei den Privatpersonen betragen sie bei insgesamt 118 Neubauprojekten CHF 1.5 Mio. pro Neubauprojekt (2019: CHF 1.4 Mio.).

Für Neubauprojekte wurden im Berichtsjahr Baukosten von CHF 436.8 Mio. projektiert (2019: CHF 381.5 Mio.). Für Veränderungsbauprojekte waren es CHF 63.5 Mio. (2019: CHF 64.0 Mio.). Für Neu- und Veränderungsbauprojekte von Einfamilienhäusern betragen die projektierten Baukosten CHF 108.5 Mio. (2019: CHF 94.2 Mio.). Die geplanten Baukosten für Mehrfamilienhäuser betragen CHF 180.3 Mio. (2019: CHF 137.1 Mio.). Für Wohngebäude mit Nebennutzung wurden Baukosten von CHF 5.4 Mio. (2019: CHF 39.7 Mio.) projektiert.

#### Geplante Baukosten privater Auftraggeber - Zehnjahresvergleich

in Mio. CHF



### 3.4 Bauvolumen

Im Jahr 2020 erhöhte sich das bewilligte Bauvolumen gegenüber dem Vorjahr um 6% auf 702 200 Kubikmeter. Der Zuwachs betrifft die Bereiche Wohnen sowie Infrastruktur. In absoluten Zahlen war im Bereich Wohnen die grösste Zunahme zu verzeichnen, von 308 000 m<sup>3</sup> im Vorjahr auf 354 100 m<sup>3</sup> im Berichtsjahr. In den Bereichen Industrie und Dienstleistungen sowie Land- und Forstwirtschaft war das Bauvolumen rückläufig. Öffentliche Auftraggeber projektierten im Vergleich zum Vorjahr geringere Bauvolumina von 49 700 m<sup>3</sup> (2019: 61 500 m<sup>3</sup>), private Auftraggeber grössere Bauvolumina von 652 400 m<sup>3</sup> (2019: 603 800 m<sup>3</sup>).

### 3.5 Heizungen und Solaranlagen

Im Jahr 2020 wurden im Rahmen von bewilligten Baugesuchen insgesamt 266 Heizungsanlagen und 163 Solaranlagen erfasst. Die Gesamtzahl der erfassten Anlagen liegt sowohl bei den Heizungen als auch bei den Solaranlagen über dem Durchschnitt der vorangegangenen fünf Jahre.

Die häufigste Heizungsart mit 153 Anlagen waren wie in den Vorjahren Wärmepumpenheizungen. Der Anteil der Wärmepumpenheizungen betrug 58%. Dies ist der höchste Wert in der bis zum Jahr 1990 zurückreichenden Zeitreihe. Am zweithäufigsten wurden mit 48 Anlagen Holzheizungen erfasst, wobei diese insbesondere auch Zusatzheizungen wie Cheminées oder Kachelöfen beinhalten. Der Anteil von Gas- und Ölheizungen lag wie im Vorjahr zusammen bei weniger als 20%.

Von den 163 erfassten Solaranlagen waren 159 Photovoltaikanlagen und 4 thermische Sonnenkollektoren. Im Vorjahr waren 101 Solaranlagen, davon 99 Photovoltaikanlagen, erfasst worden. Die Zahl der erfassten Solaranlagen lag damit auf dem höchsten Wert seit 2014, allerdings weiterhin auf deutlich tieferem Niveau als in den Jahren 2008 bis 2013, in denen im Durchschnitt jährlich 369 Anlagen erfasst worden waren.

## B Tabellenteil

### 1 Jahrestabellen

## Bauprojekte nach Art der Arbeiten, Kategorie der Auftraggeber und Gemeinde

Tabelle 1.01

Bewilligungsjahr 2020	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
<b>Total Bauprojekte</b>	<b>626</b>	<b>65</b>	<b>64</b>	<b>71</b>	<b>70</b>	<b>81</b>	<b>16</b>	<b>59</b>	<b>74</b>	<b>49</b>	<b>39</b>	<b>38</b>
Neubauprojekte	172	19	22	12	13	24	2	20	23	14	10	13
Veränderungsbauprojekte	454	46	42	59	57	57	14	39	51	35	29	25
Öffentliche Auftraggeber	36	13	3	1	1	3	-	1	2	5	2	5
Neubauprojekte	10	4	1	-	-	-	-	1	-	1	-	3
Veränderungsbauprojekte	26	9	2	1	1	3	-	-	2	4	2	2
Land	6	4	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Neubauprojekte	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Veränderungsbauprojekte	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden	30	9	2	1	1	3	-	-	2	5	2	5
Neubauprojekte	7	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	3
Veränderungsbauprojekte	23	7	1	1	1	3	-	-	2	4	2	2
Private Auftraggeber	590	52	61	70	69	78	16	58	72	44	37	33
Neubauprojekte	162	15	21	12	13	24	2	19	23	13	10	10
Veränderungsbauprojekte	428	37	40	58	56	54	14	39	49	31	27	23
Bau- und Immobiliengesellschaften	36	5	7	1	3	5	-	2	4	3	5	1
Neubauprojekte	25	4	3	-	2	4	-	1	4	2	4	1
Veränderungsbauprojekte	11	1	4	1	1	1	-	1	-	1	1	-
Privatpersonen	497	34	49	65	61	63	15	50	60	37	32	31
Neubauprojekte	118	8	18	12	9	17	2	14	13	10	6	9
Veränderungsbauprojekte	379	26	31	53	52	46	13	36	47	27	26	22
Übrige Auftraggeber	57	13	5	4	5	10	1	6	8	4	-	1
Neubauprojekte	19	3	-	-	2	3	-	4	6	1	-	-
Veränderungsbauprojekte	38	10	5	4	3	7	1	2	2	3	-	1

## Bauprojekte nach Art der Verfahren, Kategorie der Bauwerke und Gemeinde

Tabelle 1.02

Bewilligungsjahr 2020	Liechten- stein	Gemeinde										
		Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
<b>Total Bauprojekte</b>	<b>626</b>	<b>65</b>	<b>64</b>	<b>71</b>	<b>70</b>	<b>81</b>	<b>16</b>	<b>59</b>	<b>74</b>	<b>49</b>	<b>39</b>	<b>38</b>
Bewilligungsverfahren	365	43	38	37	41	52	9	30	45	26	23	21
Anzeigeverfahren	261	22	26	34	29	29	7	29	29	23	16	17
Infrastruktur	35	11	2	2	2	5	-	2	2	6	1	2
Versorgung	4	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Entsorgung	3	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Strassenverkehr	10	1	2	-	1	2	-	-	1	3	-	-
Bildung, Forschung	7	5	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Freizeit, Kultur	11	2	-	2	-	1	-	2	1	2	-	1
Wohnen	504	34	51	65	63	59	16	48	64	37	34	33
Einfamilienhäuser freistehend	194	9	14	31	27	24	10	15	20	13	13	18
Einfamilienhäuser angebaut	71	4	6	10	7	7	3	7	12	5	8	2
Mehrfamilienhäuser	92	15	13	8	8	7	-	12	12	6	5	6
Wohngebäude mit Nebennutzung	10	1	2	3	-	1	-	1	-	1	-	1
Garagen, Parkplätze	16	2	3	2	-	3	-	2	2	1	1	-
Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden	121	3	13	11	21	17	3	11	18	11	7	6
Industrie, Dienstleistungen	75	14	11	4	4	16	-	6	8	6	3	3
Werkstätten, Fabrikgebäude	20	1	4	2	2	6	-	1	3	1	-	-
Lagerhallen, Silos	12	-	4	-	-	2	-	2	2	1	-	1
Bürogebäude	21	7	2	1	-	5	-	-	1	2	1	2
Kaufhäuser, Geschäftsgebäude	7	5	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Restaurants, Hotels	6	-	1	-	1	1	-	-	-	1	2	-
Übrige Bauten für wirtschaftliche Zwecke	9	1	-	1	1	-	-	3	2	1	-	-
Land- und Forstwirtschaft	12	6	-	-	1	1	-	3	-	-	1	-

## Neubauprojekte nach Kategorie der Arbeiten, Kategorie der Bauwerke und Gemeinde

Tabelle 1.03

Bewilligungsjahr 2020	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
<b>Total Neubauprojekte</b>	<b>172</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>24</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>14</b>	<b>10</b>	<b>13</b>
Neubau ohne Abbruch	152	18	17	10	11	23	2	19	19	14	8	11
Neubau mit Abbruch	20	1	5	2	2	1	-	1	4	-	2	2
Infrastruktur	15	3	1	-	1	2	-	2	1	3	-	2
Versorgung	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Strassenverkehr	8	1	1	-	1	2	-	-	1	2	-	-
Bildung, Forschung	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freizeit, Kultur	4	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1
Wohnen	125	12	17	11	11	16	2	12	17	10	8	9
Einfamilienhäuser freistehend	40	3	4	5	6	4	1	3	3	4	2	5
Einfamilienhäuser angebaut	12	-	3	2	3	1	-	-	2	-	1	-
Mehrfamilienhäuser	45	6	6	2	1	5	-	7	7	3	4	4
Wohngebäude mit Nebennutzung	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Garagen, Parkplätze	7	1	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-
Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden	20	2	1	2	1	5	1	1	5	2	-	-
Industrie, Dienstleistungen	28	3	4	1	1	5	-	4	5	1	2	2
Werkstätten, Fabrikgebäude	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Lagerhallen, Silos	7	-	2	-	-	-	-	2	2	-	-	1
Bürogebäude	11	3	1	-	-	3	-	-	1	1	1	1
Restaurants, Hotels	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Übrige Bauten für wirtschaftliche Zwecke	6	-	-	1	1	-	-	2	2	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft	4	1	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-

## Veränderungsbauprojekte nach Kategorie der Arbeiten, Kategorie der Bauwerke und Gemeinde

Tabelle 1.04

Bewilligungsjahr 2020	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
<b>Total Veränderungsbauprojekte</b>	<b>454</b>	<b>46</b>	<b>42</b>	<b>59</b>	<b>57</b>	<b>57</b>	<b>14</b>	<b>39</b>	<b>51</b>	<b>35</b>	<b>29</b>	<b>25</b>
Umbau, Renovation	420	41	38	50	56	51	13	37	47	33	29	25
Nur Abbruch	34	5	4	9	1	6	1	2	4	2	-	-
Infrastruktur	20	8	1	2	1	3	-	-	1	3	1	-
Versorgung	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Entsorgung	3	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Strassenverkehr	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Bildung, Forschung	6	4	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Freizeit, Kultur	7	2	-	2	-	1	-	-	1	1	-	-
Wohnen	379	22	34	54	52	43	14	36	47	27	26	24
Einfamilienhäuser freistehend	154	6	10	26	21	20	9	12	17	9	11	13
Einfamilienhäuser angebaut	59	4	3	8	4	6	3	7	10	5	7	2
Mehrfamilienhäuser	47	9	7	6	7	2	-	5	5	3	1	2
Wohngebäude mit Nebennutzung	9	1	2	3	-	-	-	1	-	1	-	1
Garagen, Parkplätze	9	1	-	2	-	3	-	1	2	-	-	-
Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden	101	1	12	9	20	12	2	10	13	9	7	6
Industrie, Dienstleistungen	47	11	7	3	3	11	-	2	3	5	1	1
Werkstätten, Fabrikgebäude	18	1	4	2	2	4	-	1	3	1	-	-
Lagerhallen, Silos	5	-	2	-	-	2	-	-	-	1	-	-
Bürogebäude	10	4	1	1	-	2	-	-	-	1	-	1
Kaufhäuser, Geschäftsgebäude	7	5	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Restaurants, Hotels	4	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-
Übrige Bauten für wirtschaftliche Zwecke	3	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Land- und Forstwirtschaft	8	5	-	-	1	-	-	1	-	-	1	-

## Bauprojekte nach Kategorie der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber

Tabelle 1.05

Bewilligungsjahr 2020	Total	Öffentliche Auftraggeber		Private Auftraggeber				
		Gesamt	Land	Gemeinden	Gesamt	Bau- und Immobilien-gesellschaften	Privat-personen	Übrige Auftrag-geber
<b>Total Bauprojekte</b>	<b>626</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	<b>30</b>	<b>590</b>	<b>36</b>	<b>497</b>	<b>57</b>
Infrastruktur	35	20	4	16	15	1	5	9
Versorgung	4	3	2	1	1	-	-	1
Entsorgung	3	3	-	3	-	-	-	-
Strassenverkehr	10	2	-	2	8	1	5	2
Bildung, Forschung	7	6	1	5	1	-	-	1
Freizeit, Kultur	11	6	1	5	5	-	-	5
Wohnen	504	7	-	7	497	27	451	19
Einfamilienhäuser freistehend	194	2	-	2	192	-	183	9
Einfamilienhäuser angebaut	71	1	-	1	70	2	67	1
Mehrfamilienhäuser	92	1	-	1	91	22	66	3
Wohngebäude mit Nebennutzung	10	-	-	-	10	3	4	3
Garagen, Parkplätze	16	1	-	1	15	-	14	1
Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden	121	2	-	2	119	-	117	2
Industrie, Dienstleistungen	75	7	2	5	68	8	31	29
Werkstätten, Fabrikgebäude	20	-	-	-	20	-	7	13
Lagerhallen, Silos	12	2	-	2	10	-	5	5
Bürogebäude	21	5	2	3	16	4	6	6
Kaufhäuser, Geschäftsgebäude	7	-	-	-	7	1	3	3
Restaurants, Hotels	6	-	-	-	6	3	3	-
Übrige Bauten für wirtschaftliche Zwecke	9	-	-	-	9	-	7	2
Land- und Forstwirtschaft	12	2	-	2	10	-	10	-



## Neubauprojekte nach Kategorie der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber

Tabelle 1.06

Bewilligungsjahr 2020	Total	Öffentliche Auftraggeber			Private Auftraggeber			
		Gesamt	Land	Gemeinden	Gesamt	Bau- und Immobilien-gesellschaften	Privat-personen	Übrige Auftrags-geber
<b>Total Neubauprojekte</b>	<b>172</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>162</b>	<b>25</b>	<b>118</b>	<b>19</b>
Infrastruktur	15	6	2	4	9	1	4	4
Versorgung	2	2	1	1	-	-	-	-
Strassenverkehr	8	1	-	1	7	1	4	2
Bildung, Forschung	1	1	-	1	-	-	-	-
Freizeit, Kultur	4	2	1	1	2	-	-	2
Wohnen	125	-	-	-	125	19	98	8
Einfamilienhäuser freistehend	40	-	-	-	40	-	36	4
Einfamilienhäuser angebaut	12	-	-	-	12	2	9	1
Mehrfamilienhäuser	45	-	-	-	45	16	27	2
Wohngebäude mit Nebennutzung	1	-	-	-	1	1	-	-
Garagen, Parkplätze	7	-	-	-	7	-	7	-
Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden	20	-	-	-	20	-	19	1
Industrie, Dienstleistungen	28	4	1	3	24	5	12	7
Werkstätten, Fabrikgebäude	2	-	-	-	2	-	-	2
Lagerhallen, Silos	7	1	-	1	6	-	4	2
Bürogebäude	11	3	1	2	8	4	3	1
Restaurants, Hotels	2	-	-	-	2	1	1	-
Übrige Bauten für wirtschaftliche Zwecke	6	-	-	-	6	-	4	2
Land- und Forstwirtschaft	4	-	-	-	4	-	4	-

## Veränderungsbauprojekte nach Kategorie der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber

Tabelle 1.07

Bewilligungsjahr 2020	Total	Öffentliche Auftraggeber		Private Auftraggeber				
		Gesamt	Land	Gemeinden	Gesamt	Bau- und Immobilien-gesellschaften	Privat-personen	Übrige Auftrag-geber
<b>Total Veränderungsbauprojekte</b>	<b>454</b>	<b>26</b>	<b>3</b>	<b>23</b>	<b>428</b>	<b>11</b>	<b>379</b>	<b>38</b>
Infrastruktur	20	14	2	12	6	-	1	5
Versorgung	2	1	1	-	1	-	-	1
Entsorgung	3	3	-	3	-	-	-	-
Strassenverkehr	2	1	-	1	1	-	1	-
Bildung, Forschung	6	5	1	4	1	-	-	1
Freizeit, Kultur	7	4	-	4	3	-	-	3
Wohnen	379	7	-	7	372	8	353	11
Einfamilienhäuser freistehend	154	2	-	2	152	-	147	5
Einfamilienhäuser angebaut	59	1	-	1	58	-	58	-
Mehrfamilienhäuser	47	1	-	1	46	6	39	1
Wohngebäude mit Nebennutzung	9	-	-	-	9	2	4	3
Garagen, Parkplätze	9	1	-	1	8	-	7	1
Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden	101	2	-	2	99	-	98	1
Industrie, Dienstleistungen	47	3	1	2	44	3	19	22
Werkstätten, Fabrikgebäude	18	-	-	-	18	-	7	11
Lagerhallen, Silos	5	1	-	1	4	-	1	3
Bürogebäude	10	2	1	1	8	-	3	5
Kaufhäuser, Geschäftsgebäude	7	-	-	-	7	1	3	3
Restaurants, Hotels	4	-	-	-	4	2	2	-
Übrige Bauten für wirtschaftliche Zwecke	3	-	-	-	3	-	3	-
Land- und Forstwirtschaft	8	2	-	2	6	-	6	-

## Bauprojekte nach Art der Zonen und Gemeinde

Tabelle 1.08

Bewilligungsjahr 2020	Liechten- stein	Gemeinde										
		Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
<b>Total Bauprojekte</b>	<b>626</b>	<b>65</b>	<b>64</b>	<b>71</b>	<b>70</b>	<b>81</b>	<b>16</b>	<b>59</b>	<b>74</b>	<b>49</b>	<b>39</b>	<b>38</b>
Bauzone	604	58	63	70	67	80	15	56	73	48	37	37
Reservezone	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaft, übriges Gemeindegebiet, Wald	22	7	1	1	3	1	1	3	1	1	2	1

## Bauprojekte nach Art der Bauwerke und Baukostenklasse

Tabelle 1.09

Bewilligungsjahr 2020	Total	Baukostenklasse					
		bis CHF 10 000	CHF 10 001 bis CHF 50 000	CHF 50 001 bis CHF 100 000	CHF 100 001 bis CHF 500 000	CHF 500 001 bis CHF 1 000 000	über CHF 1 000 000
<b>Total Bauprojekte</b>	<b>626</b>	<b>77</b>	<b>289</b>	<b>58</b>	<b>66</b>	<b>33</b>	<b>103</b>
Infrastruktur	35	5	11	5	10	-	4
Wohnen	504	64	245	39	41	30	85
Industrie, Dienstleistungen	75	6	27	13	13	3	13
Land- und Forstwirtschaft	12	2	6	1	2	-	1

## Bewilligte neue Gebäude und Wohnungen nach Gemeinde

Tabelle 1.10

Bewilligungsjahr 2020	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
<b>Neue Gebäude</b>	<b>194</b>	<b>20</b>	<b>27</b>	<b>15</b>	<b>24</b>	<b>28</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>22</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
Neue Gebäude ohne Wohnungen	58	7	9	1	1	13	-	9	6	5	3	4
Neue Gebäude mit Wohnungen	136	13	18	14	23	15	1	11	16	7	9	9
<b>Neue Wohnungen</b>	<b>361</b>	<b>64</b>	<b>63</b>	<b>19</b>	<b>30</b>	<b>38</b>	<b>1</b>	<b>38</b>	<b>48</b>	<b>14</b>	<b>26</b>	<b>20</b>
Neubauprojekte	349	63	60	18	28	37	1	35	47	14	26	20
Veränderungsbauprojekte	12	1	3	1	2	1	-	3	1	-	-	-

## Abbruchbewilligte Gebäude und Wohnungen nach Gemeinde

Tabelle 1.10a

Bewilligungsjahr 2020	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
<b>Abbruchbewilligte Gebäude</b>	<b>76</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
ohne Wohnungen	30	6	5	6	1	4	1	1	6	-	-	-
mit Wohnungen	46	8	7	10	2	5	-	3	5	2	2	2
<b>Abbruchbewilligte Wohnungen</b>	<b>64</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>

## Baukosten nach Art der Arbeiten, Kategorie der Auftraggeber und Gemeinde

Tabelle 1.11

Bewilligungsjahr 2020	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
	in Mio. CHF											
<b>Total Baukosten</b>	<b>500.3</b>	<b>113.8</b>	<b>48.5</b>	<b>23.0</b>	<b>26.0</b>	<b>114.9</b>	<b>3.0</b>	<b>25.8</b>	<b>40.6</b>	<b>33.5</b>	<b>53.4</b>	<b>17.9</b>
Neubauprojekte	436.8	100.4	43.6	16.6	19.5	101.1	1.5	21.2	35.3	31.2	51.6	14.8
Veränderungsbauprojekte	63.5	13.4	4.9	6.4	6.5	13.8	1.5	4.6	5.3	2.3	1.7	3.1
Öffentliche Auftraggeber	61.2	51.0	0.1	0.3	0.1	7.1	-	0.0	0.1	0.6	0.0	2.1
Neubauprojekte	43.7	43.3	0.0	-	-	-	-	0.0	-	0.1	-	0.3
Veränderungsbauprojekte	17.6	7.7	0.1	0.3	0.1	7.1	-	-	0.1	0.5	0.0	1.8
Land	43.6	43.5	0.0	-	-	-	-	0.0	-	-	-	-
Neubauprojekte	43.1	43.1	-	-	-	-	-	0.0	-	-	-	-
Veränderungsbauprojekte	0.5	0.5	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden	17.7	7.4	0.0	0.3	0.1	7.1	-	-	0.1	0.6	0.0	2.1
Neubauprojekte	0.6	0.2	0.0	-	-	-	-	-	-	0.1	-	0.3
Veränderungsbauprojekte	17.1	7.3	0.0	0.3	0.1	7.1	-	-	0.1	0.5	0.0	1.8
Private Auftraggeber	439.1	62.9	48.4	22.7	25.9	107.8	3.0	25.8	40.5	32.9	53.4	15.8
Neubauprojekte	393.2	57.2	43.6	16.6	19.5	101.1	1.5	21.2	35.3	31.1	51.6	14.5
Veränderungsbauprojekte	45.9	5.7	4.8	6.1	6.4	6.7	1.5	4.6	5.2	1.8	1.7	1.3
Bau- und Immobiliengesellschaften	160.1	28.2	19.8	0.1	8.0	26.0	-	3.4	12.5	18.6	38.6	5.1
Neubauprojekte	156.8	28.1	17.7	-	7.8	25.8	-	3.3	12.5	18.5	38.0	5.1
Veränderungsbauprojekte	3.3	0.1	2.1	0.1	0.2	0.2	-	0.1	-	0.1	0.6	-
Privatpersonen	212.8	27.6	27.9	22.4	12.6	37.2	1.9	16.5	27.2	13.9	14.8	10.8
Neubauprojekte	178.0	24.0	25.9	16.6	9.0	31.3	1.5	12.1	22.0	12.6	13.6	9.5
Veränderungsbauprojekte	34.8	3.6	2.0	5.8	3.7	5.8	0.4	4.5	5.2	1.3	1.2	1.3
Übrige Auftraggeber	66.2	7.1	0.7	0.2	5.2	44.7	1.1	5.9	0.8	0.5	-	0.0
Neubauprojekte	58.4	5.0	-	-	2.7	44.0	-	5.8	0.8	0.0	-	-
Veränderungsbauprojekte	7.8	2.0	0.7	0.2	2.5	0.7	1.1	0.1	0.0	0.4	-	0.0

## Baukosten nach Art der Verfahren und Kategorie der Bauwerke

Tabelle 1.12

Bewilligungsjahr 2020	Total in Mio. CHF
<b>Total Baukosten</b>	<b>500.3</b>
Bewilligungsverfahren	486.6
Anzeigeverfahren	13.7
<b>Infrastruktur</b>	<b>27.3</b>
Versorgung	2.6
Entsorgung	0.4
Strassenverkehr	8.9
Bildung, Forschung	7.6
Freizeit, Kultur	7.7
<b>Wohnen</b>	<b>302.5</b>
Einfamilienhäuser freistehend	79.6
Einfamilienhäuser angebaut	28.9
Mehrfamilienhäuser	180.3
Wohngebäude mit Nebennutzung	5.4
Garagen, Parkplätze	0.6
Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden	7.6
<b>Industrie, Dienstleistungen</b>	<b>167.7</b>
Werkstätten, Fabrikgebäude	42.2
Lagerhallen, Silos	1.9
Bürogebäude	115.8
Kaufhäuser, Geschäftsgebäude	0.9
Restaurants, Hotels	6.6
Übrige Bauten für wirtschaftliche Zwecke	0.2
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>	<b>2.9</b>

## Baukosten nach Art der Bauwerke und Art der Arbeiten

Tabelle 1.13

Bevolligungsjahr 2020	Total in Mio. CHF
<b>Total Baukosten</b>	<b>500.3</b>
Infrastruktur	27.3
Wohnen	302.5
Industrie, Dienstleistungen	167.7
Land- und Forstwirtschaft	2.9
<b>Neubauprojekte</b>	<b>436.8</b>
Infrastruktur	9.2
Wohnen	267.2
Industrie, Dienstleistungen	159.8
Land- und Forstwirtschaft	0.5
<b>Veränderungsbauprojekte</b>	<b>63.5</b>
Infrastruktur	18.0
Wohnen	35.3
Industrie, Dienstleistungen	7.8
Land- und Forstwirtschaft	2.4

## Baukosten nach Art der Bauwerke und Kategorie der Auftraggeber

Tabelle 1.14

	Total	Öffentliche Auftraggeber			Private Auftraggeber			
		Gesamt	Land	Gemeinden	Gesamt	Bau- und Immobilien-gesellschaften	Privat-personen	Übrige Auftrag-geber
<b>Bewilligungsjahr 2020</b>	in Mio. CHF							
<b>Total Baukosten</b>	<b>500.3</b>	<b>61.2</b>	<b>43.6</b>	<b>17.7</b>	<b>439.1</b>	<b>160.1</b>	<b>212.8</b>	<b>66.2</b>
Infrastruktur	27.3	15.8	0.5	15.3	11.5	8.5	0.3	2.7
Wohnen	302.5	0.2	-	0.2	302.3	96.5	190.1	15.6
Industrie, Dienstleistungen	167.7	45.1	43.0	2.1	122.6	55.1	19.6	47.9
Land- und Forstwirtschaft	2.9	0.1	-	0.1	2.8	-	2.8	-

## Baukosten nach Art der Zonen und Gemeinde

Tabelle 1.15

	Liechten-stein	Gemeinde											
		Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen-berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen-berg	
<b>Bewilligungsjahr 2020</b>	in Mio. CHF												
<b>Total Baukosten</b>	<b>500.3</b>	<b>113.8</b>	<b>48.5</b>	<b>23.0</b>	<b>26.0</b>	<b>114.9</b>	<b>3.0</b>	<b>25.8</b>	<b>40.6</b>	<b>33.5</b>	<b>53.4</b>	<b>17.9</b>	
Bauzone	496.7	111.5	48.4	22.8	25.7	114.5	3.0	25.6	40.5	33.5	53.3	17.9	
Reservezone	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Landwirtschaft, übriges Gemeindegebiet, Wald	3.6	2.3	0.0	0.2	0.3	0.4	0.0	0.2	0.0	0.0	0.1	0.0	



## Bauvolumen nach Art der Bauwerke, Art der Auftraggeber, Art der Arbeiten und Gemeinde

Tabelle 1.16

	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
<b>Bewilligungsjahr 2020</b>	in Tsd. m <sup>3</sup>											
<b>Total Bauvolumen</b>	<b>702.2</b>	<b>118.6</b>	<b>61.4</b>	<b>25.2</b>	<b>23.6</b>	<b>208.6</b>	<b>2.1</b>	<b>39.2</b>	<b>61.4</b>	<b>73.9</b>	<b>66.5</b>	<b>21.6</b>
Infrastruktur	42.6	2.2	-	-	2.4	0.4	-	0.2	-	37.1	-	0.3
Wohnen	354.1	58.6	43.3	25.2	21.2	55.5	2.1	35.3	47.7	16.7	28.1	20.4
Industrie, Dienstleistungen	297.4	56.1	18.1	-	-	147.8	-	2.2	13.7	20.2	38.4	0.9
Land- und Forstwirtschaft	8.1	1.8	-	-	-	4.9	-	1.4	-	-	-	-
Öffentliche Auftraggeber	49.7	47.9	0.2	-	-	0.4	-	-	-	-	0.0	1.2
Infrastruktur	2.9	2.2	-	-	-	0.4	-	-	-	-	-	0.3
Wohnen	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.0	0.0
Industrie, Dienstleistungen	45.7	44.6	0.2	-	-	-	-	-	-	-	-	0.9
Land- und Forstwirtschaft	1.1	1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Auftraggeber	652.4	70.8	61.2	25.2	23.6	208.2	2.1	39.2	61.4	73.9	66.5	20.4
Infrastruktur	39.7	-	-	-	2.4	-	-	0.2	-	37.1	-	-
Wohnen	354.1	58.6	43.3	25.2	21.2	55.5	2.1	35.3	47.7	16.7	28.1	20.4
Industrie, Dienstleistungen	251.7	11.5	17.9	-	-	147.8	-	2.2	13.7	20.2	38.4	-
Land- und Forstwirtschaft	7.0	0.7	-	-	-	4.9	-	1.4	-	-	-	-
<b>Neubauprojekte</b>	<b>647.1</b>	<b>106.1</b>	<b>58.5</b>	<b>21.4</b>	<b>18.7</b>	<b>201.1</b>	<b>1.4</b>	<b>32.6</b>	<b>52.9</b>	<b>72.7</b>	<b>60.8</b>	<b>20.9</b>
Infrastruktur	38.0	0.4	-	-	-	-	-	0.2	-	37.1	-	0.3
Wohnen	311.1	53.7	41.0	21.4	18.7	48.6	1.4	28.8	39.2	15.4	23.1	19.8
Industrie, Dienstleistungen	291.5	51.7	17.5	-	-	147.6	-	2.2	13.7	20.2	37.7	0.9
Land- und Forstwirtschaft	6.5	0.2	-	-	-	4.9	-	1.4	-	-	-	-
Öffentliche Auftraggeber	46.3	45.0	0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1.2
Infrastruktur	0.7	0.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.3
Wohnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industrie, Dienstleistungen	45.6	44.6	0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	0.9
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Auftraggeber	600.8	61.1	58.4	21.4	18.7	201.1	1.4	32.6	52.9	72.7	60.8	19.8
Infrastruktur	37.3	-	-	-	-	-	-	0.2	-	37.1	-	-
Wohnen	311.1	53.7	41.0	21.4	18.7	48.6	1.4	28.8	39.2	15.4	23.1	19.8
Industrie, Dienstleistungen	246.0	7.1	17.4	-	-	147.6	-	2.2	13.7	20.2	37.7	-
Land- und Forstwirtschaft	6.5	0.2	-	-	-	4.9	-	1.4	-	-	-	-
<b>Veränderungsbauprojekte</b>	<b>55.1</b>	<b>12.5</b>	<b>2.9</b>	<b>3.8</b>	<b>4.9</b>	<b>7.6</b>	<b>0.7</b>	<b>6.6</b>	<b>8.5</b>	<b>1.2</b>	<b>5.7</b>	<b>0.7</b>
Infrastruktur	4.6	1.7	-	-	2.4	0.4	-	-	-	-	-	-
Wohnen	43.0	4.8	2.3	3.8	2.5	6.9	0.7	6.6	8.5	1.2	5.0	0.7
Industrie, Dienstleistungen	5.8	4.3	0.6	-	-	0.2	-	-	-	0.0	0.7	-
Land- und Forstwirtschaft	1.6	1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Auftraggeber	3.5	2.9	0.2	-	-	0.4	-	-	-	-	0.0	0.0
Infrastruktur	2.2	1.7	-	-	-	0.4	-	-	-	-	-	-
Wohnen	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.0	0.0
Industrie, Dienstleistungen	0.2	-	0.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft	1.1	1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Auftraggeber	51.6	9.7	2.7	3.8	4.9	7.1	0.7	6.6	8.5	1.2	5.7	0.6
Infrastruktur	2.4	-	-	-	2.4	-	-	-	-	-	-	-
Wohnen	43.0	4.8	2.3	3.8	2.5	6.9	0.7	6.6	8.5	1.2	5.0	0.6
Industrie, Dienstleistungen	5.7	4.3	0.5	-	-	0.2	-	-	-	0.0	0.7	-
Land- und Forstwirtschaft	0.5	0.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Bruttogeschossflächen nach Art der Bauwerke, Art der Auftraggeber, Art der Arbeiten und Gemeinde

Tabelle 1.17

	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
<b>Bewilligungsjahr 2020</b>	in m <sup>2</sup>											
<b>Total Bruttogeschossflächen</b>	<b>129 511</b>	<b>16 009</b>	<b>11 485</b>	<b>5 229</b>	<b>4 503</b>	<b>38 147</b>	<b>512</b>	<b>5 238</b>	<b>9 483</b>	<b>19 033</b>	<b>15 616</b>	<b>4 258</b>
Infrastruktur	12 428	253	-	-	363	-	-	-	-	11 812	-	-
Wohnen	60 693	8 511	7 847	5 229	4 140	8 443	512	5 238	8 561	2 918	5 037	4 258
Industrie, Dienstleistungen	56 390	7 245	3 638	-	-	29 704	-	-	922	4 302	10 579	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Auftraggeber	5 543	5 521	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Infrastruktur	253	253	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industrie, Dienstleistungen	5 290	5 268	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Auftraggeber	123 968	10 488	11 463	5 229	4 503	38 147	512	5 238	9 483	19 033	15 616	4 258
Infrastruktur	12 175	-	-	-	363	-	-	-	-	11 812	-	-
Wohnen	60 693	8 511	7 847	5 229	4 140	8 443	512	5 238	8 561	2 918	5 037	4 258
Industrie, Dienstleistungen	51 100	1 977	3 616	-	-	29 704	-	-	922	4 302	10 579	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neubauprojekte	118 674	14 552	10 829	4 085	3 432	36 547	186	4 623	7 722	18 681	14 532	3 487
Infrastruktur	11 892	80	-	-	-	-	-	-	-	11 812	-	-
Wohnen	52 294	8 118	7 301	4 085	3 432	7 610	186	4 623	6 800	2 566	4 087	3 487
Industrie, Dienstleistungen	54 488	6 354	3 528	-	-	28 937	-	-	922	4 302	10 445	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Auftraggeber	5 348	5 348	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Infrastruktur	80	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industrie, Dienstleistungen	5 268	5 268	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Auftraggeber	113 326	9 204	10 829	4 085	3 432	36 547	186	4 623	7 722	18 681	14 532	3 487
Infrastruktur	11 812	-	-	-	-	-	-	-	-	11 812	-	-
Wohnen	52 294	8 118	7 301	4 085	3 432	7 610	186	4 623	6 800	2 566	4 087	3 487
Industrie, Dienstleistungen	49 220	1 086	3 528	-	-	28 937	-	-	922	4 302	10 445	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Veränderungsbauprojekte	10 837	1 457	656	1 144	1 071	1 600	326	615	1 761	352	1 084	772
Infrastruktur	536	173	-	-	363	-	-	-	-	-	-	-
Wohnen	8 400	393	546	1 144	708	833	326	615	1 761	352	950	772
Industrie, Dienstleistungen	1 902	891	110	-	-	767	-	-	-	-	134	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Auftraggeber	195	173	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Infrastruktur	173	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Industrie, Dienstleistungen	22	-	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Auftraggeber	10 642	1 284	634	1 144	1 071	1 600	326	615	1 761	352	1 084	772
Infrastruktur	363	-	-	-	363	-	-	-	-	-	-	-
Wohnen	8 400	393	546	1 144	708	833	326	615	1 761	352	950	772
Industrie, Dienstleistungen	1 880	891	88	-	-	767	-	-	-	-	134	-
Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

### Erläuterung zur Tabelle:

Bei den Neu- und Veränderungsbauprojekten werden jeweils die gesamten Bruttogeschossflächen der Gebäude erfasst.

## Überbauungsflächen der Bauprojekte nach Art der Arbeiten und Gemeinde

Tabelle 1.18

	Liechten- stein	Gemeinde										
		Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
<b>Bewilligungsjahr 2020</b>	in m <sup>2</sup>											
<b>Total Überbauungsflächen</b>	<b>86 133</b>	<b>10 278</b>	<b>14 218</b>	<b>7 405</b>	<b>2 163</b>	<b>16 006</b>	<b>598</b>	<b>6 096</b>	<b>12 459</b>	<b>5 547</b>	<b>7 037</b>	<b>4 326</b>
Gebäudeflächen	56 861	7 252	9 083	4 630	1 389	10 654	342	4 193	7 559	3 972	5 123	2 664
Verkehrsflächen	29 272	3 026	5 135	2 775	774	5 352	256	1 903	4 900	1 575	1 914	1 662
Flächen Neubauprojekte	72 732	9 596	10 826	3 873	1 966	15 373	263	5 490	10 898	5 260	5 908	3 279
Gebäudeflächen	48 387	6 570	6 923	2 200	1 224	10 451	189	3 758	6 596	3 826	4 448	2 202
Verkehrsflächen	24 345	3 026	3 903	1 673	742	4 922	74	1 732	4 302	1 434	1 460	1 077
Flächen Veränderungsbauprojekte	13 401	682	3 392	3 532	197	633	335	606	1 561	287	1 129	1 047
Gebäudeflächen	8 474	682	2 160	2 430	165	203	153	435	963	146	675	462
Verkehrsflächen	4 927	-	1 232	1 102	32	430	182	171	598	141	454	585



## 2 Zeitreihen

## Bauprojekte nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke seit 1990

Tabelle 2.01

Bewilligungsjahr	Total	Art der Auftraggeber		Art der Bauwerke			
		Öffentliche Auftraggeber	Private Auftraggeber	Infrastruktur	Wohnen	Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft
1990	563	22	541	*	*	*	*
1991	473	28	445	*	*	*	*
1992	549	24	525	*	*	*	*
1993	554	29	525	*	*	*	*
1994	556	37	519	*	*	*	*
1995	542	36	506	*	*	*	*
1996	628	61	567	*	*	*	*
1997	589	48	541	*	*	*	*
1998	610	50	560	*	*	*	*
1999	579	38	541	*	*	*	*
2000	628	42	586	*	*	*	*
2001	563	36	527	*	*	*	*
2002	585	37	548	*	*	*	*
2003	530	32	498	*	*	*	*
2004	625	43	582	*	*	*	*
2005	558	44	514	*	*	*	*
2006	561	41	520	*	*	*	*
2007	595	38	557	*	*	*	*
2008	757	49	708	*	*	*	*
2009	921	36	885	*	*	*	*
2010	759	42	717	42	596	87	34
2011	694	50	644	39	539	89	27
2012	661	31	630	39	516	78	28
2013	602	46	556	56	440	81	25
2014	599	58	541	53	434	85	27
2015	556	38	518	34	459	53	10
2016	464	25	439	27	366	57	14
2017	486	33	453	31	385	57	13
2018	439	31	408	30	343	52	14
2019	490	37	453	35	375	69	11
2020	626	36	590	35	504	75	12

## Erläuterung zur Tabelle:

Bis 2009 konnten die Bauprojekte nach Art der Bauwerke nicht ausgewiesen werden.

## Neue Gebäude nach Gemeinde seit 2010

Tabelle 2.02

Bewilligungsjahr	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
2010	206	22	31	27	19	24	-	20	24	10	18	11
2011	227	28	26	23	21	25	3	32	21	10	30	8
2012	190	11	30	14	25	28	4	21	26	10	15	6
2013	178	22	23	11	17	22	3	13	25	15	21	6
2014	214	15	27	11	31	35	3	17	34	5	33	3
2015	178	22	14	13	18	27	-	19	23	15	21	6
2016	187	23	21	19	10	20	6	27	29	15	13	4
2017	198	22	6	28	17	33	5	16	13	14	31	13
2018	146	14	14	16	12	23	3	18	22	4	9	11
2019	161	12	19	16	23	27	5	14	19	7	12	7
2020	194	20	27	15	24	28	1	20	22	12	12	13

## Neue Wohnungen nach Gemeinde seit 1990

Tabelle 2.02a

Bewilligungsjahr	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
1990	367	73	57	33	16	83	1	45	35	15	6	3
1991	253	37	15	29	28	28	5	41	42	11	12	5
1992	313	54	48	22	15	67	4	26	25	31	2	19
1993	351	19	98	29	43	33	1	66	48	8	4	2
1994	288	18	58	25	31	27	9	33	41	12	25	9
1995	331	68	25	39	39	59	4	10	35	22	11	19
1996	358	66	66	34	26	42	1	57	28	5	29	4
1997	324	9	63	35	13	65	4	48	43	13	18	13
1998	363	32	67	50	26	40	2	28	68	7	12	31
1999	357	40	29	37	46	44	10	47	63	17	18	6
2000	293	53	54	14	45	29	-	26	35	11	22	4
2001	295	40	32	16	10	32	12	64	41	29	15	4
2002	380	35	31	34	26	76	2	52	41	65	13	5
2003	304	61	33	31	16	46	4	13	62	14	12	12
2004	354	51	24	44	34	33	2	64	61	8	22	11
2005	344	37	44	22	27	42	7	36	60	30	22	17
2006	226	16	40	33	21	37	9	7	17	23	20	3
2007	291	42	35	67	15	32	2	28	40	7	15	8
2008	284	33	33	34	40	14	4	17	55	24	25	5
2009	228	69	26	5	18	46	1	28	13	11	9	2
2010	372	66	58	48	27	41	1	25	51	9	28	18
2011	473	164	31	64	30	36	2	58	40	12	22	14
2012	356	33	92	21	31	48	3	32	53	7	31	5
2013	352	76	39	35	37	28	5	24	48	23	35	2
2014	335	9	80	9	58	42	4	30	58	3	41	1
2015	380	62	29	25	16	51	-	26	107	30	30	4
2016	371	63	55	46	35	27	9	39	52	14	24	7
2017	352	46	13	42	21	68	10	37	21	33	43	18
2018	303	31	42	14	12	28	-	66	41	1	46	22
2019	326	35	58	47	21	52	5	50	32	4	13	9
2020	361	64	63	19	30	38	1	38	48	14	26	20



## Baukosten nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke seit 1990

Tabelle 2.03

Bewilligungsjahr	Total in Mio. CHF	Art der Auftraggeber		Art der Bauwerke			
		Öffentliche Auftraggeber	Private Auftraggeber	Infrastruktur	Wohnen	Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft
1990	323.0	12.4	310.6	*	*	*	*
1991	260.7	10.4	250.3	*	*	*	*
1992	306.9	43.8	263.1	*	*	*	*
1993	305.8	22.3	283.5	*	*	*	*
1994	276.0	38.5	237.5	*	*	*	*
1995	283.6	19.7	264.0	*	*	*	*
1996	314.1	27.0	287.1	*	*	*	*
1997	357.5	69.9	287.6	*	*	*	*
1998	485.7	90.5	395.2	*	*	*	*
1999	417.1	52.1	365.0	*	*	*	*
2000	513.0	57.4	455.6	*	*	*	*
2001	453.1	81.5	371.6	*	*	*	*
2002	390.3	28.2	362.1	*	*	*	*
2003	327.1	50.8	276.3	*	*	*	*
2004	484.8	90.3	394.5	*	*	*	*
2005	349.7	97.5	252.2	*	*	*	*
2006	349.2	103.4	245.9	*	*	*	*
2007	460.9	128.0	332.9	*	*	*	*
2008	420.0	90.5	329.5	*	*	*	*
2009	467.4	75.5	391.9	*	*	*	*
2010	427.8	29.1	398.7	13.2	271.3	134.4	8.9
2011	563.6	32.7	530.9	46.8	319.8	193.4	3.6
2012	500.5	19.8	480.6	42.7	315.9	138.4	3.4
2013	425.0	52.5	372.5	71.8	292.2	54.0	6.9
2014	435.6	42.7	392.9	42.5	277.6	113.1	2.3
2015	385.3	21.3	364.0	16.2	276.2	90.8	2.0
2016	471.9	51.2	420.7	73.2	293.2	99.8	5.6
2017	564.0	58.2	505.8	62.0	328.3	169.0	4.7
2018	462.3	39.7	422.6	15.7	244.7	196.4	5.5
2019	445.4	56.1	389.3	38.3	279.8	125.1	2.3
2020	500.3	61.2	439.1	27.3	302.5	167.7	2.9

## Erläuterung zur Tabelle:

Bis 2009 konnten die Baukosten nach Art der Bauwerke nicht ausgewiesen werden.

## Bauvolumen nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke seit 1990

Tabelle 2.04

Bewilligungsjahr	Total in Tsd. m <sup>3</sup>	Art der Auftraggeber		Art der Bauwerke			
		Öffentliche Auftraggeber	Private Auftraggeber	Infrastruktur	Wohnen	Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft
1990	767.0	31.8	735.2	*	*	*	*
1991	527.9	67.9	460.0	*	*	*	*
1992	492.4	62.8	429.6	*	*	*	*
1993	611.1	47.8	563.3	*	*	*	*
1994	617.4	97.6	519.8	*	*	*	*
1995	735.3	55.7	679.6	*	*	*	*
1996	665.1	35.5	629.7	*	*	*	*
1997	895.0	203.8	691.2	*	*	*	*
1998	1 030.5	253.4	777.1	*	*	*	*
1999	803.4	80.5	722.9	*	*	*	*
2000	972.4	71.9	900.5	*	*	*	*
2001	894.0	111.8	782.2	*	*	*	*
2002	807.4	45.0	762.4	*	*	*	*
2003	677.5	115.3	562.2	*	*	*	*
2004	1 648.5	730.7	917.8	*	*	*	*
2005	693.5	197.8	495.7	*	*	*	*
2006	500.6	114.8	385.9	*	*	*	*
2007	761.8	169.9	591.9	*	*	*	*
2008	780.2	148.2	632.0	*	*	*	*
2009	740.8	86.9	654.0	*	*	*	*
2010	590.1	30.9	559.2	12.1	317.8	231.9	28.3
2011	819.3	39.1	780.2	34.8	393.9	380.0	10.5
2012	748.7	20.4	728.3	92.8	372.3	267.7	15.9
2013	495.8	39.0	456.8	92.8	319.0	64.6	19.4
2014	593.1	40.0	553.1	69.5	294.3	223.9	5.4
2015	458.2	22.5	435.7	18.7	292.0	135.5	12.0
2016	649.3	46.2	603.1	76.1	343.5	210.4	19.3
2017	815.9	60.5	755.4	131.1	363.1	301.2	20.5
2018	576.4	32.6	543.8	8.5	256.2	285.0	26.7
2019	665.2	61.5	603.8	38.7	308.0	307.3	11.2
2020	702.2	49.7	652.4	42.6	354.1	297.4	8.1

### Erläuterung zur Tabelle:

Bis 2009 konnte das Bauvolumen nach Art der Bauwerke nicht ausgewiesen werden.

## Heizungen nach Energieträger seit 1990

Tabelle 2.05

Erfassungsjahr	Total Heizungen	Heizungsart					
		Ölheizung	Gasheizung	Holzheizung	Wärmepumpe	Fernwärme	Andere Heizung
1990	384	97	129	136	10	*	12
1991	307	106	87	102	10	*	2
1992	74	25	24	21	2	*	2
1993	361	113	103	122	17	*	6
1994	69	21	17	31	-	*	-
1995	305	74	106	119	2	*	4
1996	366	76	141	144	5	*	-
1997	361	76	131	148	6	*	-
1998	360	59	139	148	13	*	1
1999	388	66	173	141	8	*	-
2000	337	36	155	141	4	*	1
2001	281	22	137	114	6	*	2
2002	267	33	108	110	15	*	1
2003	202	23	94	70	12	*	3
2004	235	29	118	66	18	*	4
2005	204	20	112	49	22	*	1
2006	179	15	74	49	40	*	1
2007	174	7	71	61	35	*	-
2008	249	12	68	105	64	*	-
2009	282	6	92	103	80	*	1
2010	170	11	44	73	42	-	-
2011	361	6	98	123	129	2	3
2012	258	13	62	104	77	1	1
2013	258	4	65	69	115	-	5
2014	236	1	69	91	72	-	3
2015	198	6	39	68	84	-	1
2016	251	4	85	59	100	1	2
2017	224	5	81	17	110	11	-
2018	235	5	49	50	124	6	1
2019	231	3	29	62	121	16	-
2020	266	10	41	48	153	13	1

**Erläuterung zur Tabelle:**

Bis 2009 sind in der Heizungsart Wärmepumpen auch die Fernwärmeanschlüsse enthalten.

Andere Heizungen beinhalten insbesondere Elektroheizungen.

## Solaranlagen nach Anlagentyp seit 1995

Tabelle 2.06

Erfassungsjahr	Total Solaranlagen	davon	
		Sonnenkollektoren	Photovoltaikanlagen
1995	4	*	*
1996	13	*	*
1997	25	*	*
1998	18	*	*
1999	20	*	*
2000	12	*	*
2001	14	*	*
2002	30	*	*
2003	15	*	*
2004	36	*	*
2005	56	*	*
2006	62	*	*
2007	68	*	*
2008	245	*	*
2009	515	*	*
2010	471	166	305
2011	422	171	251
2012	331	115	216
2013	227	72	155
2014	169	33	136
2015	156	30	126
2016	68	14	54
2017	158	48	110
2018	120	16	104
2019	101	2	99
2020	163	4	159

### Erläuterung zur Tabelle:

Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen wurden bis 2009 nicht separat erfasst.

## C Methodik und Qualität

Zweck dieses Kapitels ist es, den Statistiknutzerinnen und -nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik dieser Statistik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht es, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt anschliessend die Datenquellen sowie die Datenaufbereitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben von Eurostat für die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

### 1 Methodik

#### 1.1 Hauptinhalt der Statistik

Die Baustatistik bietet einen Überblick über die Bauprojekte der öffentlichen und privaten Auftraggeber, die vom Amt für Bau und Infrastruktur bewilligt wurden. Die bewilligten Bauprojekte in der vorliegenden Baustatistik beinhalten sowohl die bewilligungs- als auch die anzeigepflichtigen Bauvorhaben. Zeitreihen geben Auskunft über die Entwicklung seit 1990.

Das Statistische Jahrbuch enthält zudem Zeitreihen zur Bautätigkeit, die bis 1962 zurückgehen.

#### 1.2 Verwendungszweck der Statistik

Die in der Baustatistik enthaltenen Angaben zeigen unter anderem die bewilligten Bauprojekte nach Kategorien der Bauwerke sowie die projektierten Baukosten auf und geben damit Hinweise auf die bisherige und die geplante Bautätigkeit in Liechtenstein. Sie sind ein Indikator für die konjunkturelle Entwicklung der Baubranche und liefern Informationen zur Beurteilung des Immobilienmarktes.

Genutzt wird die Baustatistik im Inland von verschiedenen Ämtern der Landesverwaltung, die Aufsichtspflichten oder Planungsaufgaben im Baubereich wahrnehmen, von Gemeinden, von Unternehmen der Baubranche und von der wissenschaftlichen Forschung. Die liechtensteinischen Landeszeitungen informieren die Öffentlichkeit jeweils über die Hauptinhalte der neu publizierten Baustatistik.

### 1.3 Gegenstand der Statistik

Die Baustatistik umfasst alle Baugesuche, die gemäss Baugesetz einer Bewilligungs- oder einer Anzeigepflicht unterstehen und im erwähnten Zeitraum vom Amt für Bau und Infrastruktur im Bewilligungsverfahren bewilligt beziehungsweise im Anzeigeverfahren freigegeben wurden. Planänderungen in Bewilligungs- oder Anzeigeverfahren sowie andere Verfahrensarten werden nicht berücksichtigt.

Auf europäischer Ebene wird die Anzahl der Baugenehmigungen im Rahmen der Konjunkturstatistik erfasst (Verordnung (EG) Nr. 588/2001 vom 26. März 2001 über Konjunkturstatistiken). Erfasst werden dabei die Zahl der Baugenehmigungen für Einfamilienhäuser und für Wohngebäude mit zwei und mehr Wohnungen sowie die genehmigte Nutzfläche der Gebäude (Wohngebäude und andere Gebäude).

### 1.4 Datenquellen

Datenquellen für die Baustatistik sind die Datenbank des Programms GemDat des Amtes für Bau und Infrastruktur sowie das Gebäude- und Wohnungsregister des Amtes für Statistik. Das Amt für Bau und Infrastruktur erfasst in GemDat im Zuge der Verfahren unter anderem die im amtlichen Baugesuchsformular des Antragstellers aufgeführten projektierten Baukosten sowie Angaben zum Auftraggeber, zum Projektstandort, zu den Bauwerken, zur Art der Arbeiten und zu technischen Anlagen.

Das Amt für Statistik führt keine gesonderten Erhebungen durch, sondern kann die für die Baustatistik erforderlichen Daten direkt aus der Datenbank von GemDat abfragen. Die Datenübernahme für die Baustatistik erfolgt nach Qualitätskontrollen und Plausibilisierungsarbeiten zum jeweiligen Berichtszeitraum. Der Zugriff auf die Datenbank von GemDat erfolgt mit SAS, dem Statistikprogramm des Amtes für Statistik. Die Baustatistik basiert somit vollständig auf Verwaltungsdaten.

## 1.5 Datenaufbereitung

Für die Aufbereitung der Daten werden nach Ablauf des Berichtszeitraums die Daten aus dem Programm GemDat übernommen. Im Statistikprogramm SAS werden die Daten auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft und Fehlerlisten erstellt. Diese Fehlerlisten werden anschliessend an die zuständigen Stellen zur Korrektur weitergeleitet. Nach den Korrekturarbeiten werden die Daten ein weiteres Mal auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Diese Schritte wiederholen sich, bis keine Fehler mehr festgestellt werden.

Nach diesen Plausibilisierungen werden die Tabellen der Baustatistik im Statistikprogramm SAS erstellt und auf auffällige Veränderungen gegenüber den Vorjahren geprüft. Allfällige grössere Veränderungen werden dem Amt für Bau und Infrastruktur zur Prüfung, Korrektur oder Begründung vorgelegt.

Für Vollzähligkeitskontrollen der Solaranlagen und Wärmepumpen übermittelt die Abteilung Energiefachstelle des Amtes für Volkswirtschaft auf elektronischem Weg dem Amt für Statistik Listen, die die Subventionszusagen für Solaranlagen und Wärmepumpen umfassen. Diese Subventionszusagen der Energiefachstelle erfolgen nach der Freigabe der Anlagen durch das Amt für Bau und Infrastruktur und vor Installation der Anlage. Das Amt für Statistik prüft die Vollzähligkeit der im Berichtsjahr durch das Amt für Bau und Infrastruktur erfassten Anlagen anhand der Listen der Energiefachstelle und erfasst fehlende Anlagen direkt im Gebäuderegister des Programms GemDat. Unterschiedliche Mengenangaben sind möglich, wenn Be-

willigungen des Amtes für Bau und Infrastruktur nicht im gleichen Jahr wie die Subventionszusage des Amtes für Volkswirtschaft erfolgt.

Ein überwiegender Teil der Merkmale wird für die Baustatistik direkt verwendet. Andere Merkmale werden in der Baustatistik zusammengefasst dargestellt. Beispielsweise werden im Merkmal „Kategorie der Bauwerke“ die Ausprägungen „Landwirtschaft“ und „Forstwirtschaft“ zusammengefasst in „Land- und Forstwirtschaft“.

Die Daten der Zeitreihen der Baustatistik vor dem Jahr 2010 wurden aus den früheren Baustatistiken übernommen.

Die Baustatistik basiert auf den oben genannten Quellen und Erfassungsmethoden. Es werden keine Imputationen oder Hochrechnungen angewendet.

## 1.6 Publikation der Ergebnisse

Die Baustatistik erscheint jährlich Mitte Mai. Sie wird sowohl in Papierform als auch elektronisch als pdf-Dokument veröffentlicht. Zusätzlich stehen die Tabellen der Baustatistik auf der Internetseite des Amtes für Statistik ([www.as.llv.li](http://www.as.llv.li)) als Excel-Datei zur Verfügung. Statistische Informationen zum Baubereich können zudem im eTab-Portal des Amtes für Statistik online und interaktiv abgefragt werden.

Die wichtigsten Informationen zum Thema Baubewilligungen werden zusätzlich vierteljährlich als provisorische Ergebnisse publiziert.

## 1.7 Wichtige Hinweise

Es gilt zu beachten, dass es sich bei den Daten der Baustatistik ausschliesslich um geplante Bauprojekte handelt, die vom Amt für Bau und Infrastruktur bewilligt oder im Anzeigeverfahren freigegeben wurden. Es ist möglich, dass bewilligte oder angezeigte Bauprojekte nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt werden.

Durch eine Softwareumstellung des Amtes für Bau und Infrastruktur anfangs 2010 wurden einzelne Erfassungsmerkmale angepasst. Diese entsprechen nur teilweise den früheren Definitionen. In diesen Fällen wird in den betreffenden Tabellen darauf hingewiesen. Die vom Amt für Bau und Infrastruktur für die Bewilligungs- bzw. Anzeigeverfahren verwendete Software GemDat wurde für Schweizer Baubehörden entwickelt. Die Erfassung der Baugesuchsdaten durch das Amt für Bau und Infrastruktur erfolgt deshalb - bis auf wenige Ausnahmen - in vergleichbarem Rahmen.

## 2 Qualität

### 2.1 Relevanz

Die Baustatistik enthält wichtige Informationen zur Bautätigkeit in Liechtenstein. Die Bauprojekte werden mengen-, grössen- und wertmässig aufgezeigt. Nach Möglichkeit werden detaillierte Informationen auch auf Gemeindeebene veröffentlicht. Einschränkungen oder Zusammenfassungen von Merkmalen werden aus Datenschutzgründen vorgenommen.

Nicht in der vorliegenden Baustatistik enthalten sind Angaben zu Gebäuden und Wohnungen, die früher bewilligt wurden und im Berichtsjahr noch im Bau waren oder fertiggestellt wurden.

### 2.2 Genauigkeit

#### 2.2.1 Qualität der verwendeten Datenquellen

Die Qualität der Daten ist als sehr gut einzuschätzen. Sämtliche Baugesuche im Bewilligungs- und Anzeigeverfahren werden elektronisch erfasst. Fehlende oder unplausible Angaben werden durch die Plausibilitätskontrollen der Software des Amtes für Bau und Infrastruktur sowie durch weitere Prüfregeln des Amtes für Statistik festgestellt und

zur Korrektur oder Prüfung an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Fehlende oder unplausible Angaben werden durch das Amt für Statistik erfasst oder korrigiert, wenn die Bauprojektbeschreibungen oder andere Angaben zum Bauprojekt dies zulassen. Falls dem Amt für Statistik keine gesicherten Informationen vorliegen, werden die unvollständigen oder unplausiblen Bauprojekte in Listenform an das Amt für Bau und Infrastruktur zur Nacherfassung oder Korrektur übermittelt.

Bei den Gebäudeanlagen sind Untererfassungen möglich. Die Erfassung von Anlagen wie Heizungen oder Solaranlagen erfolgt in einem separaten Modul innerhalb der Baubewilligungssoftware und kann nicht geprüft werden. Es besteht die Gefahr, dass die Erfassung der entsprechenden Anlage unbeabsichtigt nicht erfolgt. Zudem ist es möglich, dass mehrere Anlagen in einem Bauprojekt, z.B. bei Reihenhäusern, als eine einzige Anlage erfasst werden. Übererfassungen bei Gebäudeanlagen sind möglich, wenn eine Anlage, die mehreren Gebäuden dient, für jedes Gebäude als Anlage erfasst wird.

Bei der Anzahl neuer Gebäude und Wohnungen sind Fehlerfassungen möglich. Fehlende Angaben werden im Zuge von Datenkontrollen festgestellt und während des Kontrollprozesses korrigiert bzw. nacherfasst. Eingabefehler bei der Erfassung der Daten können in der Regel mittels Plausibilitätskontrollen festgestellt und korrigiert, jedoch nicht ausgeschlossen werden. Angaben zu Flächen und Kubaturen werden aus der Software des Amtes für Bau und Infrastruktur übernommen, es werden keine weitergehenden Plausibilitätskontrollen durchgeführt. Fehlende Angaben, Eingabefehler sowie Änderungen im Zuge des Bewilligungsverfahrens sind hier nicht auszuschliessen.

#### 2.2.2 Abdeckung

Unter- oder Übererfassungen der Anzahl Bauprojekte sind unwahrscheinlich. Sämtliche Baugesuche werden über

die Software GemDat des Amtes für Bau und Infrastruktur abgewickelt. Es ist nicht möglich, Baugesuche abzuwickeln, die in diesem Programm nicht erfasst wurden. Eine Untererfassung- oder Übererfassung kann vorliegen, wenn das Bewilligungsdatum falsch oder nicht eingetragen wird. Dies wird in der Regel allerdings durch Plausibilitätskontrollen festgestellt.

### 2.2.3 Messfehler

Fehlerfassungen sind bei Mengenangaben, z.B. der Anzahl der neu zu erstellenden Gebäude oder Wohnungen, möglich. Weiters kann eine falsche Klassifikation der Bauwerke zu falschen Angaben innerhalb einer Kategorie führen. Kategorieübergreifende Falschklassifikationen, z.B. ein Einfamilienhaus wird als Industriegebäude erfasst, können durch die Plausibilisierungsregeln ausgeschlossen werden. Anlagen wie Heizungsarten oder Solaranlagen können fehlen, wenn diese im Baugesuch nicht erwähnt, zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt oder unbeabsichtigt nicht erfasst werden.

Der Anteil der Fehlerfassungen bei der Datenerfassung kann als gering eingestuft werden.

### 2.2.4 Antwortausfälle

Sämtliche Baugesuche werden elektronisch erfasst. Eine Baubewilligung kann nur für elektronisch erfasste Baugesuche erteilt werden. Antwortausfälle sind damit ausgeschlossen. Imputationen oder Hochrechnungen werden keine durchgeführt. Es ist jedoch möglich, dass Teile der Baugesuche nachgereicht werden. Damit besteht die Möglichkeit, dass diese Teile beim Amt für Bau und Infrastruktur unbeabsichtigt nicht nacherfasst werden.

### 2.2.5 Datenaufbereitung

Die Daten werden im Amt für Statistik mit dem Statistikprogramm SAS verarbeitet. Fehlerhafte Codierungen oder Filtersetzungen sind möglich. Zur Vermeidung dieser Fehler werden die Rohdaten mit den Enddaten verglichen.

In den Datenaufbereitungsprozessen für das Berichtsjahr 2020 wurden keine Fehler festgestellt.

## 2.3 Aktualität und Pünktlichkeit

Die Baustatistik erscheint Mitte Mai, rund fünf Monate nach Abschluss des Berichtsjahres. Die aktuelle Publikation zum Jahr 2020 wird gemäss Publikationsplanung am 11. Mai 2021 veröffentlicht. Die Baustatistik 2020 wurde zum angekündigten Termin publiziert.

## 2.4 Vergleichbarkeit und Kohärenz

### 2.4.1 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der vorliegenden Baustatistik erlauben nur eine teilweise zeitliche Vergleichbarkeit. Durch die Umstellung auf eine neue Erfassungssoftware beim Amt für Bau und Infrastruktur anfangs 2010 wurden einige Merkmale neu definiert. Auf die unterschiedlichen Erfassungsmethoden wird jeweils in den Erläuterungen zu den Tabellen hingewiesen. Die räumliche Vergleichbarkeit ist möglich. Die Baustatistik umfasst sämtliche bewilligungs- und anzeigepflichtigen Baugesuche, die nach Gemeindegebieten erfasst werden.

Die Zahl der bewilligten Bauprojekte für Ein- und Mehrfamilienhäuser ist mit den Baugenehmigungen auf europäischer Ebene vergleichbar. Andere Daten sind aufgrund unterschiedlicher Erhebungsmethoden (Voll-, Register-, Stichprobenerhebungen) nur bedingt vergleichbar. Detaillierte Informationen zu den Erhebungsmethoden der europäischen Länder sind auf der Internetseite von Eurostat unter <http://ec.europa.eu/eurostat/web/main/home>, Suchbegriff: short term business statistics > Methodology zu finden.

### 2.4.2 Kohärenz

Die verschiedenen Bereiche der Baustatistik sind kohärent, es gibt keine unterschiedlichen Abgrenzungen der Grundgesamtheit.

Die Angaben der Baustatistik stimmen mit den Angaben des Statistischen Jahrbuchs zur Bautätigkeit überein.



# D Glossar

## 1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

CHF	Schweizer Franken
LGBl.	Landesgesetzblatt
m <sup>2</sup>	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	Kubikmeter
Mio.	Millionen
Tsd.	Tausend
-	Ein Strich an Stelle einer Zahl bedeutet Null (nichts).
0 oder 0.0	Eine Null an Stelle einer Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zählheit ist.
*	Ein Stern an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Angabe nicht erhältlich ist oder nicht erhoben wurde oder aus anderen Gründen unterbleibt.

## 2 Begriffserklärungen

### **Anzeigeverfahren**

Bauprojekte für Bauten gemäss Art. 73 des Baugesetzes, LGBI. 2009 Nr. 44, unterliegen der Anzeigepflicht und werden im Anzeigeverfahren durchgeführt. Anzeigepflichtig sind insbesondere Klein-, Neben- und Anbauten, Solaranlagen, Einfriedungen, Veränderungen der Aussenhülle von Bauten und Anlagen sowie Send- und Empfangsanlagen, sofern diese Bauvorhaben in Bauzonen geplant sind.

### **Auftraggeber**

Als Auftraggeber wird die Bauherrschaft bezeichnet. Es handelt sich dabei meist um die Eigentümer des betroffenen Objekts. Bei Baugesuchen, die als Bauherrschaft bzw. Bevollmächtigte/n ein Planungs- oder Ingenieurbüro angeben, wird dieses als Auftraggeber registriert und in der Statistik entsprechend als Bau- und Immobiliengesellschaft kategorisiert.

### **Bauprojekt**

Der Begriff „Bauprojekt“, wie er in der Baustatistik verwendet wird, umfasst bewilligungs- oder anzeigepflichtige Bauvorhaben öffentlicher und privater Auftraggeber. Sind im Bauprojekt mehrere Bauten unterschiedlicher Kategorien enthalten, wird das Bauprojekt einer Hauptkategorie zugeteilt. So wird nur 1 Bauprojekt in der Baustatistik gezählt, wenn ein Baugesuch bspw. ein Wohngebäude und eine Solaranlage umfasst.

### **Bauzone**

Die Bauzone umfasst die Wohnzonen, Kernzonen, Industrie- und Gewerbebezonen sowie die öffentlichen Zonen.

### **Bewilligungsverfahren**

Bauprojekte für Bauten gemäss Art. 72 des Baugesetzes unterliegen der Bewilligungspflicht und werden im Bewilligungsverfahren durchgeführt. Hierzu zählen insbesondere die Errichtung, die Veränderung und der Abbruch von Bauten und Anlagen, die Änderung der Nutzungsart oder Zweckbestimmung, die Errichtung von Parkplätzen und Privatstrassen sowie Haustechnikanlagen über 3 kW.

### **Bruttogeschossfläche**

Als Bruttogeschossfläche gilt die Summe aller dem Wohnen, Arbeiten und dem Gewerbe dienenden und verwendbaren ober- und unterirdischen Geschossflächen gemäss Art. 42 Abs. 4 des Baugesetzes.

### **Holzheizungen**

Unter dem Begriff Holzheizungen werden Heizungen zusammengefasst, die als Brennstoff Stückholz, Pellets, Späne, Holzbriketts oder Holzschnitzel verwenden.

### **Neubauprojekte**

Als Neubauprojekte werden Baubewilligungen für ganze Gebäude und Anlagen gezählt, die neu erstellt oder abgebrochen und neu erstellt werden.

### **Öffentliche Auftraggeber**

Als öffentliche Auftraggeber gelten das Land Liechtenstein, die Gemeinden sowie öffentliche Unternehmen (z.B. Liechtensteinische Post AG, Wasserversorgung, usw.).

### **Private Auftraggeber**

Private Auftraggeber sind Privatpersonen sowie Unternehmen, die nicht im Besitz des Landes Liechtenstein oder der Gemeinden sind.

### **Reservezone**

Als Reservezone gelten Flächen, deren konkrete Nutzungsordnung planungsrechtlich zu einem späteren Zeitpunkt geregelt wird.

### **Solaranlagen**

Der Begriff „Solaranlagen“ umfasst thermische Sonnenkollektoren (für Wärmenutzung) sowie Photovoltaikanlagen (für Stromproduktion). Sind Solaranlagen Bestandteil eines Neubaugesuchs, werden diese bei Erteilung der Baubewilligung vom Amt für Bau und Infrastruktur erfasst. Nachträgliche Installationen sind anzeigepflichtig und werden zum Zeitpunkt der Freigabe des Bauprojekts erfasst.

**Übrige Auftraggeber**

Als „übrige Auftraggeber“ gelten Einzelfirmen, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften, Versicherungen, Banken, Pensionskassen, Stiftungen usw., die nicht zu den Bau- und Immobiliengesellschaften oder den Privatpersonen gerechnet werden. Bei den „übrigen Auftraggebern“ handelt es sich ausschliesslich um „private Auftraggeber“.

**Veränderungsbauprojekte**

Baubewilligungen für Renovierungen, Erweiterungen, Sanierungen, Umbauten sowie Abbrüche bestehender Gebäude oder Anlagen gelten als Veränderungsbauprojekte.

**Wohnung**

Eine Wohnung ist ein Einfamilienhaus, ein Ferienhaus oder eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus oder in einem anderen Gebäude.

### 3 Klassifikationen

Arbeiten	Art der Arbeiten	Kategorie der Arbeiten
	Neubauprojekte	Neubau ohne Abbruch Neubau mit Abbruch
	Veränderungsbauprojekte	Umbau, Renovation Nur Abbruch
Auftraggeber	Art der Auftraggeber	Kategorie der Auftraggeber
	Öffentliche Auftraggeber	Land Gemeinden
	Private Auftraggeber	Bau- und Immobiliengesellschaften Privatpersonen Übrige Auftraggeber
Bauwerke	Art der Bauwerke	Kategorie der Bauwerke
	Infrastruktur	Versorgung Entsorgung Strassenverkehr Übriger Verkehr und Kommunikation Bildung, Forschung Gesundheit Freizeit, Kultur Übrige Infrastruktur
	Wohnen	Einfamilienhäuser freistehend Einfamilienhäuser angebaut Mehrfamilienhäuser Wohngebäude mit Nebennutzung Wohnheime ohne Betreuung Garagen, Parkplätze Übrige Bauten im Zusammenhang mit Wohngebäuden
	Industrie, Dienstleistungen	Werkstätten, Fabrikgebäude Lagerhallen, Silos Bürogebäude Kaufhäuser, Geschäftsgebäude Restaurants, Hotels Andere Beherbergungen Übrige Verwendung für wirtschaftliche Zwecke
	Land- und Forstwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft
Verfahren	Art der Verfahren	
	Bewilligungsverfahren Anzeigeverfahren	
Zonen	Art der Zonen	
	Bauzone Reservezone Landwirtschaft, übriges Gemeindegebiet, Wald	